

Aktenzeichen: 9 AZR 50/07
Bundesarbeitsgericht 9. Senat

Urteil vom 13. November 2007
- 9 AZR 50/07 -

I. Arbeitsgericht
Frankfurt am Main

Urteil vom 12. Oktober 2005
- 6 Ca 716/05 -

II. Hessisches
Landesarbeitsgericht

Urteil vom 4. Dezember 2006
- 17 Sa 477/06 -

Für die Amtliche Sammlung: Nein

Entscheidungsstichworte:

Verringerungsverlangen - tarifliche Härtefallregelung

Gesetze:

TzBfG §§ 8, 22; BEEG § 15; Manteltarifvertrag Nr. 1 für das Kabinenpersonal vom 1. Juli 1995 § 4 Abschnitt 7, Protokollnotiz Ziff. 17; 8. Änderungs- und Ergänzungstarifvertrag vom 28. September 2004 zum Manteltarifvertrag Nr. 1 für das Kabinenpersonal vom 1. Juli 1995 Art. 1 Nr. 1; Tarifvereinbarung Teilzeitmodell M 2 Kabine vom 28. September 2004 Ziff. I; ZPO § 253; BGB §§ 275, 311a

Leitsätze:

keine

Hinweise des Senats:

Parallelsachen 13. November 2007 - 9 AZR 36/07 - (führend), - 9 AZR 37/07 - bis - 9 AZR 52/07 -



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

BUNDESARBEITSGERICHT



9 AZR 50/07
17 Sa 477/06
Hessisches
Landesarbeitsgericht

Im Namen des Volkes!

Verkündet am
13. November 2007

URTEIL

Brüne, Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle

In Sachen

Beklagte, Berufungsbeklagte und Revisionsklägerin,

pp.

Klägerin, Berufungsklägerin und Revisionsbeklagte,

hat der Neunte Senat des Bundesarbeitsgerichts auf Grund der mündlichen Verhandlung vom 13. November 2007 durch den Vorsitzenden Richter am Bundesarbeitsgericht Düwell, den Richter am Bundesarbeitsgericht Krasshöfer, die Richterin am Bundesarbeitsgericht Gallner sowie die ehrenamtlichen Richter Faltyn und Kranzusch für Recht erkannt:

Auf die Revision der Beklagten wird das Urteil des Hessischen Landesarbeitsgerichts vom 4. Dezember 2006 - 17 Sa 477/06 - aufgehoben, soweit das Landesarbeitsgericht das Urteil des



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

Arbeitsgerichts Frankfurt am Main vom 12. Oktober 2005 - 6 Ca 716/05 - abgeändert und die Beklagte verurteilt hat, ab 1. Mai 2005 der Verringerung der Arbeitszeit der Klägerin auf 45,85 % zuzustimmen. Insoweit wird der Rechtsstreit zur neuen Verhandlung und Entscheidung - auch über die Kosten des Revisionsverfahrens - an das Berufungsgericht zurückverwiesen.

Von Rechts wegen!

Von der Darstellung des Tatbestands und der Entscheidungsgründe wird abgesehen (§ 313a Abs. 1 ZPO).

1

Düwell

Krasshöfer

Gallner

Faltyn

Kranzusch

